

Neues
vom **Sportverein**
Herlazhofen



Frühjahr
2007
Frohe Ostern!

top fit



Sportlich in den Frühling starten,
mit dem SVH!





Gasthaus »Zur Halde

Inhaber: Manfred Weber
Herlazhofen · 88299 Leutkirch
Telefon (0 75 61) 56 48
Fax (0 75 61) 56 08

*Gemütliche und gutbürgerliche
Landgaststätte mit Biergarten
und Kinderspielfeld*

Gut.

Unsere Sportförderung.

Gut für den Sport.

Gut für die Region.



Kreissparkasse
Ravensburg

Getränkemarkt - Tankstelle - Shop - Toto-Lotto

**RAN-Station
Familie Baumann
Wangener Str. 49
88299 Leutkirch
Tel.: 07561 / 48 40**


TRINKLAND®
DER GÜNSTIGE GETRÄNKEMARKT

...alles unter einem Dach!

Liebe Sportler, Freunde und Gönner des SVH

am 1. März 2007 war die turnusmässige Jahreshauptversammlung des SVH, mit dem wichtigen Tagesordnungspunkt Neuwahlen. Erfreulicherweise waren die Mitglieder zahlreich erschienen, um der Verabschiedung des scheidenden ersten Vorsitzenden Christian Skrodzki beizuwohnen und dadurch Dank und Wertschätzung für die von ihm geleistete Arbeit zum Ausdruck zu bringen.

Für mich war es natürlich schön, vor so großer Kulisse zur neuen SVH Vorsitzenden gewählt zu werden. In unserer Vereinsgeschichte bin ich somit die erste weibliche Vorsitzende. Aufgrund meines sportlichen Werdegangs über die Stationen Kinderturnen, Laufftreffeitung, Gymnastikabteilungsleitung, wird ein Schwerpunkt meiner künftigen Arbeit sicher im Bereich Turnen und Gymnastik liegen. Die nächste Zeit werde ich erst einmal damit beschäftigt sein, mir einen Gesamtüberblick zu verschaffen. Was über die Abteilung geregelt werden kann, soll allerdings dort geregelt werden.



Zum Schluss möchte ich mich noch bedanken bei meinem Vorgänger Christian Skrodzki. Ich möchte nicht wiederholen, was bereits auf der Hauptversammlung gesagt wurde, nur so viel: Christian, vielen Dank für alles, die Lücke, die du hinterlässt, ist riesig. Nicht vergessen möchte ich auch den Dank an alle Helfer und Übungsleiter, die dem SVH zum Teil schon seit Jahrzehnten die Treue halten. An dieser Stelle möchte ich auch allen Gönnern, Inserenten und Sponsoren des Vereins Danke sagen und hoffe, dass Sie dem Sportverein auch künftig wohlgesonnen sein mögen.

Auf gute Zusammenarbeit
Ruth Groseker
1. Vorsitzende

140 Jahre Leutkircher Bank: in Ihrer Region – für Ihre Region

Wir sind für Sie da – auch in Zukunft!

- | | | |
|--|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> als Arbeitgeber | <input checked="" type="checkbox"/> als Ausbilder | <input checked="" type="checkbox"/> als Förderer |
| <input checked="" type="checkbox"/> als Steuerzahler | <input checked="" type="checkbox"/> als Investor | <input checked="" type="checkbox"/> als Berater |



Leutkircher Bank eG
Raiffeisenbank Bad Wurzach

*gemeinsam
stark*

Mitglieder des SVH wählen einen neuen Vorsitzenden

Am 01.03.2007 fand die diesjährige Hauptversammlung des Sportvereins Herlazhofen statt. Nachdem sich der bisherige 1. Vorsitzende Christian Skrodzki nicht mehr zur Verfügung stellte, musste das Amt neu besetzt werden.

Nach der Begrüßung der anwesenden Mitglieder und des Ortsvorstehers Alois Peter durch Skrodzki und einer Gedenkminute für den ehemaligen Vorstand Hasso Oesterle wurde das Wort den jeweiligen Abteilungsleitern erteilt, die einen kurzen Einblick in ein offensichtlich reibungslos funktionierendes Abteilungsgeschehen gewährten. Eine erfreuliche Änderung teilte Edmund Schwägele mit. Für neue Tennismitglieder wird keine Aufnahmegebühr mehr erhoben. Dadurch hofft die Abteilung neue Mitglieder zu gewinnen. Ruth Groseker bedankte sich als scheidende Gymnastik-Abteilungsleiterin bei der Vorstandschaft, den Übungsleitern und Helfern bei den Festen, vor allem auch bei Edmund Schwägele, der sich als Hausmeister in vorbildlicher Weise für die Belange rund um die Gymnastikhalle einsetzt. Auch hob sie den 1. Vorsitzenden Skrodzki als tatkräftig und zielorientiert hervor, der es dabei verstanden habe, sich nie in den Vordergrund zu drängen oder sich wichtig zu machen. Auch Thomas Weber als Abteilungsleiter Fußball schloss sich den Worten des Dankes an Skrodzki an und versprach für das kommende Jahr mit der Ausrichtung des Fürst-Georg-Pokales ein besonderes Highlight für den Verein.

Die Abteilung Triathlon wartete mit einer Überraschung auf. In Zusammenarbeit mit der AOK startet nach einer Info-Veranstaltung am 09.03. das Projekt: „In 10 Wochen zum Triathlon“. Werner Utz, als Koordinator, hoffe auf eine rege Teil-

nahme und eventuell neue Mitglieder bei den Triathleten. Dass der Verein über ein solides finanzielles Polster trotz Hallenbau verfügt, bewies Joachim Falter als Vereinskassier mit seinen Zahlen und stellte einen ausgeglichenen Haushaltsplan vor, der einstimmig verabschiedet wurde. Im Anschluss erfolgte die einstimmige Entlastung von Kassier und Vorstandschaft durch die Mitglieder.

Bei den anschließenden Abschiedsworten von Christian Skrodzki blickte er auf seine 8-jährige Amtszeit zurück und hob hier in erster Linie den Bau der Halle hervor. Er sei stolz und froh, dass zum richtigen Zeitpunkt die Initiative ergriffen wurde, das Projekt Halle anzugehen und die Realisierung dank der Hilfestellung und Unterstützung von Orts- und Stadtverwaltung, des Sportkreises Ravensburg und nicht zuletzt von seinem Ausschuss-Team und vieler Tüchtiger auch innerhalb kurzer Zeit umgesetzt werden konnte.

Wichtig sei ihm außerdem immer die Anerkennung des Ehrenamtes gewesen und deswegen wurde auch das Weinfest als Fest für die zahlreichen und uneigennütigen Helfer ins Leben gerufen. Als wichtige Einnahmequelle wurde dem Vereinsheft ein neues Outfit verpasst und als Informationsquelle ein Internetauftritt eingerichtet. Weiterhin betonte Skrodzki, dass der Verein kein Selbstbedienungsladen sein dürfe. Vielmehr erwarte er von jedem Mitglied neben seinem vergleichsweise geringen Jahresbeitrag hinaus auch Engagement, das sich in Eigenleben und Eigenverantwortung der Abteilungen widerspiegeln sollte. Zum Schluss bedankte er sich bei den gesamten Ausschussmitgliedern für die konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Er betonte hier vor allem den Geschäftsführer und Kassier Joachim Falter, auf den der Verein nicht mehr verzichten könne.

Alois Peter, der als Wahlleiter fungierte, nutzte die Gelegenheit, sich auch für die gelungene Zusammenarbeit zwischen Ortsverwaltung und Verein zu bedanken und bedauerte das Ausscheiden von Skrodzki.

printmedien
corporate design
marketing
multimedia
internet
events

in aller munde gmbh
lindenstraße 8
88299 leutkirch/allgäu

telefon 0 75 61/ 90 99-0
telefax 0 75 61/ 90 99-19
www.inallermunde.de

Ihr Partner am Bau

WALTER

Baustoffe GmbH

Wangener Str. 41 Leutkircher Str. 67
88299 Leutkirch 88316 Isny
Tel. 0 75 61/98 39-0 Tel. 0 75 62/97 41-0

www.walter-baustoffe.de • E-Mail: info@walter-baustoffe.de



AUTOHAUS SCHICK GbR

- Reparatur- und Kundendienst aller Fabrikate
- Klimageservice • Reifenservice
- Autovermietung PKW/LKW
- Pannen-/ Abschleppdienst

Beim Hammerschmied 12 · 88299 Leutkirch
Telefon 0 75 61/23 97 · Telefax 0 75 61/7 21 28

ADAC

Benedikt Sgier



**Zimmerei
Treppenbau
Fassaden**

Toberazhofen
88299 Leutkirch 4
Tel. 075 61/36 52

bäckerei MOTZ!

Kirchplatz 5, Herzlshofen
Telefon 07561/5284



Zu Ostern
empfehlen wir:

- Hefeteighasen
- Osterbrot
- Osterlämmchen



Sehen • Probieren • Genießen

Alles frisch „Vom Fass“:

- Offene Weine
- Whisky, Grappe, Liköre
- Essige, Öle, Calvados
- Edelobstbrände

Petra Hutter
Lammgasse 8
88299 Leutkirch
Tel. 075 61/91 2244
Fax 075 61/91 2245



BRILLE
LEUTKIRCH
KASTELBERGER

Holzbau Widler
Kurt Widler Zimmerermeister

Zimmerei	Dachausbau
Wintergärten	Sanierungen
Innenausbau	Bodenbeläge

Urlauer Straße 15 Telefon 0 75 61 / 91 58 18 Handy 01 77 / 4 77 69 75
88099 Herlazhofen Telefax 0 75 61 / 91 58 18 E-mail kurtwidler@t-online.de



Kornhausstraße 9+11

Alles unter einem Dach!

Autohaus **Stitzenberger** GmbH
Multi-Marken-Zentrum

<p>Opel Service Partner</p>  <p>OPEL</p>	<p>Chevrolet Service Partner</p>  <p>CHEVROLET</p>	<p>Ford Service Partner</p> 	<p>Multi Marken Zentrum</p>
--	---	--	--

Beim Hammerschmied 5 · 88299 Leutkirch/Allgäu

Tel. 07561/98030 - www.autohaus-stitzenberger.de

Ihr Partner rund ums Auto!

Testen ist am besten!

Bei den Wahlen ergaben sich folgende Änderungen: Neu gewählt wurden Ruth Groseker zur 1. Vorsitzenden, Edmund Schwägele zum Abteilungsleiter Tennis, Siglinde Städele zur Abteilungsleiterin Gymnastik. Zu neuen Beisitzern in den Ausschuss wurden gewählt : Hanna Falter, Susanne Mack und Kerstin Martin. Zum Schluss wurde Christian Skrodzki offiziell von Joachim Falter verabschiedet. Er zollte ihm großes Lob

und verwies auf seine zahlreichen Errungenschaften und Einsätze innerhalb des Vereins. Unter anderem erwähnte er hier den Bau der Halle , den Bau des Beach-Platzes, den er unterstützte, die 25-jährige Jubiläumsfeier, die Weinfeste und Faschingsbälle, die er als prädestinierter Festles-Macher organisierte. Zum Dank für seine 8-jährige Tätigkeit als Vorsitzender im Verein wurde ihm ein Geschenk überreicht.

Triathlon

von Werner Utz

In 10 Wochen zum Triathlon

...und was brauch ich für den Wettkampf?

Zum Schwimmen:

Badeanzug, Badehose, Schwimmbrille Badekappe (kostenlos vom SV Herlazhofen)

Zum Radfahren:

Fahrrad (es muss kein Rennrad sein, ein Straßenfahrrad oder Mountainbike tut's auch), Radhelm (ist immer Pflicht!), Radtrikot oder Lauf-/T-Shirt, Radhose (es reicht aber auch die Badehose/Badeanzug), Sonnenbrille (Schutz gegen Sonne)...

Zum Laufen:

Laufschuhe, Lauf- oder T-Shirt, Laufhose oder Badehose/Badeanzug, Mütze, Start-Nummer: Gibt es immer vom Veranstalter (Sicherheitsnadeln und Gummiband zum anbringen sind dabei)

Und danach:

Duschen, Duschgel, Handtuch und Frische Kleidung zum umziehen

Zum Schluss:

Die Siegerehrung nicht vergessen!

53 Leutkircher wollen ein kleines bisschen Eisenmann und Eisenfrau werden

Bei der Auftaktveranstaltung für die Aktion „In 10 Wochen zum Triathlon“ ergab sich ein großes Echo für die Herlazhofener Triathleten und die AOK Ravensburg. Am Ende bekundeten 53 Teilnehmer aus dem Umkreis Leutkirch von 15 bis 61 Jahren ihr starkes Interesse bis Mitte Juni am Volkstriathlon in Erbach teilzunehmen.



In 10 Wochen zum Triathlon



Mit ca. zwei Stunden Trainingsaufwand pro Woche möchten wir Euch in zehn Wochen fit für einen Triathlon machen

Voraussetzung: in erster Linie der Spaß an Bewegung und der Wille!
Alter von 16-99

Ziel: Volkstriathlon in Erbach am 24.06.07

Schwimmen: 500 Meter im See (Brustschwimmen reicht völlig aus)

Radeln: 20 Kilometer auf abgesperrten Straßen
(der alte „Drahtesel“ tut's auch)

Laufen: 5 Kilometer auf ebenem Weg (Walking ist erlaubt)
Entscheidend ist nicht die Zeit, sondern der Spaß und hinterher das gute Gefühl, etwas geschafft zu haben!!!

**Informationsveranstaltung: 09.03.07 um 20 Uhr
im Feuerwehrhaus Herlazhofen**

Hier lernt Ihr uns kennen, bekommt Informationen über den Ablauf und könnt Euch dann anmelden. Jeder bekommt einen individuellen Trainingsplan, den er ab 01. April gemeinsam mit uns in die Tat umsetzen kann.

Teilnahme ist kostenlos!

Weitere Informationen: Willy Notz Tel. 0 75 61 / 33 41
Raimund Maurus Tel. 0 75 64 / 46 66
www.sv-herlazhofen.de



**SV Herlazhofen
Abteilung Triathlon**

mit freundlicher Unterstützung



Mit der Abgabe eines Fragebogens zu ihrer persönlichen Fitness erhalten sie bis zum 1. April einen Trainingsplan und dann geht's los. „Ma' muss alles mal ausprobieren und des isch a tolle Idee“ meint Heinrich Kämmerle aus Wolferzhofen als er das voll besetzte Feuerwehrhaus in Herlazhofen betritt. Er ist 49 Jahre alt und hat gleich seine Frau Rita mitgebracht, die die Idee für die Teilnahme hatte. Abteilungsleiter Martin Häfele und Birgit Sorg von der AOK Ravensburg beglückwünschten die Teilnehmer in ihrer Begrüßung zu ihrem Mut an dieser Fitnessaktion teilzunehmen.

Triathlon ist die Nummer 1!

In der Einführung erläuterte Werner Utz, der die Idee zu diesem Projekt hatte, ein paar Grundregeln zu diesem Sport und gab einen kurzen Rückblick auf diesen Sport. „Triathlon ist die Nummer 1 im Breitensport“, mit dieser Aussage verwies er auf zwei Studien von Sportuniversitäten die mit den Parametern Fitness, Verletzungshäufigkeit und Umwelt 50 Freizeitsportarten untersuchten und in ihrem Endergebnis Triathlon den Platz 1 bescheinigten. In die gleiche Kerbe schlug auch der Diplomsportlehrer Dieter Beh, der in seinem unterhaltsamen Referat auf die Vorteile einer abwechslungsreichen Ausdauersportart hinwies.

Wie lange darf ich brauchen?

Nach der Abgabe der Fragebögen wurde bei den gespendeten Apfelradler der Fa. Härle noch heftig unter Teilnehmer und Aktiven der Triathlonabteilung diskutiert: „Wie viel Zeit darf ich brauchen, brauche ich einen Helm, wo ziehe ich mich nach dem Schwimmen um und darf ich mit meinem Einkaufsrad mitfahren?“ Alles wurde beantwortet und nächste Woche geht's mit dem gemeinsamen Training los. Petra Welte kam mit einer Freundin und meinte zum Schluß: „Das wollen wir mal wissen, ob wir das schaffen.“

**Weitere Termine für die Aktion
„In 10 Wochen zum Triathlon“ findet man
auf der Internetseite des SV Herlazhofen:
www.sv-herlazhofen.de**

Termine: „In 10 Wochen zum Triathlon“

- 18. März und 25. März: Schwimmtraining im Hallenbad in Bad Wurzach von 8.45 – 10.00 Uhr (in dieser Zeit gehört das Becken uns alleine)
- Im April jeden Samstag um 13.30 Uhr. Treffen in Leutkirch beim Freibad, mit Radtraining (Helm!) in unterschiedlichen Leistungsgruppen, wer gut drauf ist kann anschließend noch um das Freibad walken oder joggen
- 18. April: Vortrag der AOK zum Thema Sporternährung, voraussichtlich um 20.00 im TSG ,Vereinsheim
- 6. Mai: Testtriathlon in Bad Wurzach beim Hallenbad mit 300 m Schwimmen, 17 km Radfahren und 3 km Laufen
- Ab Mai: Training am Mittwoch in Herlazhofen Moorbad, 18.15 Uhr
- 9. Mai: Laufschiule, um 18.15 Uhr im Stadion in Leutkirch
- 13. Juni: Theoriebesprechung zum Wettkampf in Erbach
- 24. Juni: Wettkampf in Erbach!

Sepp Mahler – der Mann für Alles

Am Aschermittwoch 2007, verabschiedete sich Sepp Mahler von uns Triathleten. Vielleicht hatte er vom Narrentreiben der Triathlonabteilung die Nase voll, aber wir denken, es hat ihm gereicht – nach 24 Jahren.



Als Willy Notz vor 24 Jahren in der Vorstandschaft des SVH die Idee einen Triathlon durchzuführen, vorbrachte, erntete er zuerst mal große Ablehnung. Jedoch ein paar Wochen später rief der 1. Vorstand des SVH, ein gewisser Sepp Mahler an und gab grünes Licht für diese zukunftsweisende Idee. Seitdem ist Sepp mit der Triathlonabteilung verbunden, ob als 1. Vorstand oder Kassenprüfer. Es gab nichts was er nicht an den großen Veranstaltungen gemacht hat, er hat die Laufstrecke organisiert, den Parkplatz bewacht, die Zeitmessung durchgeführt, Duschen gebaut, Verpflegungen für Triathleten eingekauft und vieles mehr. Sepp, vielen Dank für Alles, schau mal wieder bei uns vorbei – denn solche Männer braucht das Land.

Kurzinterview : “In zehn Wochen zum Triathlon”



Manfred Heinz: Ich finde es super, dass der Verein so was anbietet. Ich möchte einfach mal hineinschnuppern in die Kombination der drei Sportarten.



Heinrich Kämmerle: Bisher habe ich außer Radeln nicht viel gemacht. Meine Frau gab mir den Antrieb und da möchte ich mir doch nichts nachsagen lassen. Außerdem möchte ich diese Erfahrung gerne mal machen.



Manfred Tolkmitt: Vor zwei Jahren bin ich bei einem Halbmarathon mitgelaufen. Ich fahre auch Rad. Triathlon reizt mich schon lange, da kommt das wie gerufen.



Rainer Schmid: Ich möchte gerne die Herausforderung annehmen und dabei die positiven Begleiterscheinungen, wie Körpergewicht halten und das

körperliche Wohlbefinden steigern, mitnehmen. Außerdem brauche ich einen Ausgleich zur beruflichen Situation.



Petra Welte: Ich habe so was noch nie gemacht, ich möchte die Herausforderung annehmen. Meine Freundin und ich haben uns gesagt: „Das wollen wir mal wissen“.



Alice Henkel:

Ich bin seit ca. sechs Jahren im Fitnessstudio, allerdings ist das immer das gleiche. Ich möchte mal neue Ziele verfolgen und eine neue Zielrichtung ausprobieren.

Simon ist da!!!

Unser Trainer Raimund und seine Frau Andrea haben es geschafft. Beim Triathlon des Lebens haben sie die zweite Etappe erfolgreich hinter sich gebracht.

Vielleicht haben sie die schöne und anstrengende Distanz aber erst vor sich – denn Simon ist da. Seit dem 2. Februar mit 53 cm und 3930 Gramm. Herzlichen Glückwunsch von uns Allen an Raimund und Andrea – und wir sind gespannt ob es noch eine dritte Disziplin gibt?



Einmal Wüste, öfters Wüste...

Mitte des Jahres 2006 besuchte mich mein Schweizer Sahara-Kumpel Ueli Räch und erzählte von einem neuen Wüstenlauf: 190 Kilometer nonstop durch eine der faszinierendsten und abwechslungsreichsten Wüstengegenden der Welt: den Libyan Challenge bei Ghat. Ich musste nicht lange überlegen und wir meldeten ein internationales Team an: Die „Schoggispätzle“

Der Wüsten Trainingsplan wurde wieder herausgeholt, die Grundausrüstung wurde zusammengetragen und etwas Neues kam hinzu: Bei diesem Wettkampf mussten wir per GPS und Road Book selbst navigieren. Also belegten wir im November einen Kurs in den eidgenössischen Hochalpen um hier die nicht unwichtigen Navigationskenntnisse zu erlangen.

Weihnachten/Neujahr war Trainingshöhepunkt: Drei Marathonläufe in einer Woche mit vollem Wettkampfgepäck (13 Kilo). Am 3. März ging es endlich los. Nach Basel (Uli abholen), per Flugzeug nach Paris und am nächsten Morgen weiter nach Sabha (Libyen). Hier landet einmal die Woche ein großes Flugzeug. Jetzt auch noch voll besetzt. Hochstimmung bei den Zöllnern die 200 Pässe zu stempeln hatten. Das war Karneval, Weihnachten und Ramadan in einem. Entsprechend lang dauerte die Prozedur. „Gestempelt“ ging es ab in den Bus. 800 Kilometer nach Ghat lagen vor uns. Die Busreise an sich würde einen Artikel rechtfertigen. Gut im Camp am Rande der Dünen angekommen, sofort Lehmhütte beziehen und ab zu Ismael zum köstlichen Abendessen: Hähnchen. Diese Mahlzeit wiederholte sich noch mindestens zwölf Mal. Und dazu ein kühles Becks Bier zu 50 Cent, alkoholfrei natürlich. Im Laufe des Aufenthaltes erhöhte sich der Preis auf 1,50. Nächster Tag Rucksackkontrolle nach Wettkampfvorgaben: GPS, Ersatzbatterien, Leuchtra-

kete, Schlafsack, Schlangenbissset, Kocher, Besteck, Kompass, Spiegel, Salztalsetten, Signalf Pfeife, Feuerzeug, Stirnlampe, Wasserbehälter, Desinfektionsmittel und natürlich das Essen (2.000 Kalorien pro Tag).

Start am Dienstag um 10.30 Uhr. Die 78 Teilnehmer hatten zuerst steinigen Untergrund und nach 4 Kilometern einen heftigen Anstieg zu bewältigen, bevor man auf einer Hochebene zum ersten Mal „ sandelte“. Wasser wurde nach 20 Kilometern gereicht und für meinen Teamkollegen gab es die erste Fußblasenbehandlung. Nachmittags kilometerlang geradeaus bei doch recht heißen Temperaturen. Station 2 erreichten wir am Abend und eine längere Getränke-, Ess- und Behandlungspause wurde eingelegt. Mit zwei Österreichern und einem Libanesen wollten wir die Kühle der Nacht nutzen um noch einige Kilometer gutzumachen. Mit Stirnlampe und wärmerer Kleidung ausgestattet brachen wir um Mitternacht auf, um in den Morgenstunden den nächsten Check Point zu erreichen. Ein Sternenhimmel, wie man ihn nur der Wüste sehen kann, begleitete uns. Dünen, Berge, Hochtäler und die wohl heißesten Temperaturen (ca. 45 Grad) untermalten die nächste Tagesetappe. 7 Kilometer vor der nächsten Verpflegungsstelle ging uns fast das Wasser aus und wir mussten unseren Verbrauch deutlich herunterfahren und Tempo herausnehmen. Zum Auftanken gaben wir uns zwei Stunden Zeit, bevor wir wieder in einer größeren Gruppe zur Nachtetappe aufbrachen. Der Zustand von Uelis Füßen verschlechterte sich permanent. Die Behandlungspausen wurden länger und die jetzt eher steinigen Untergründe taten ein Übriges. Er hielt tapfer durch, auch dank der hervorragenden Pflege des medizinischen Personals. Hervorzuheben ist dabei die Station 7. Hier war der Service 5 Sterne mäßig. Ein Einheimischer gab mir Erdbeersirup und ich war nicht mehr zu bremsen. Dieses Wundergetränk merke ich mir für meine zukünftigen Schandtaten. Gut gelaunt verließen wir die Station, um uns drei Kilometer später unerwartet der größten sportlichen Herausforderung dieses

Wettkampfes zu stellen: ein Sandsturm. Über 13 Kilometer peitschte uns Läufer der Sand aus allen Richtungen kommend am ganzen Körper. Es war eh schon dunkel und unsere Stirnlampen verzweifelten fast an der Naturgewalt. Dennoch waren wir zügig unterwegs und fanden dank GPS ohne Umwege und „sandgestrahlt“ den Unimog der Station 8. Hier musste auf Anweisung der Rennleitung gewartet werden, bis der Sturm sich legte. Seit dieser Station habe ich eine innige Beziehung zu Unimog-Reifen. Ich kuschelte mich im Schlafsack an diesen, gab er mir doch ein wenig Schutz. Mitten in der Nacht wurde die Strecke wieder freigegeben und zu sechst machten wir uns auf die letzten 25 Kilometer durch die Dünen zum Ziel. Nochmals ein gewaltiges auf und ab, aber mit dem Ziel vor Augen gab es kein Halten mehr. Beim gemeinsamen Zieleinlauf ertönte die Sirene und das ganze Sportlerdorf lief zusammen, um die Finisher gebührend zu begrüßen.

Sofort war Regeneration angesagt. Bei Ismael alkoholfreies Bier holen, intensive Fußpflege, die erste klägliche Dusche nach vier Tagen und der Versuch ein wenig zu dösen, kamen wir doch in Summe auf 6 Stunden Schlaf während dem Wettkampf. War aber nicht. Wir waren zu aufgedreht und wollten auf keinen Fall das Dinner (na was wohl: Hähnchen alla Ismael) verpassen. Am nächsten Tag war eine große volkloristische Siegerehrung angesagt. Der Scheich Mohamed hielt eine eindrucksvolle Rede bevor er jedem die Me-

daille überreichte. Ein gemeinsames Abendessen rundete die Veranstaltung ab. In der Nacht wieder Rückfahrt nach Sebha mit dem Bus. Und wir hatten Glück, wir erreichten gerade noch das Flugzeug, ansonsten hätten wir erst eine Woche später zurückfliegen dürfen. Da hätten wir gleich mit dem Training für den nächsten Wüstenlauf beginnen können. Schade eigentlich um die verpasste Chance.



Im Ziel, die Schoggispätzle Ueli Räh und Michael Bartl



Flohmarkt

Neu: Flohmarkt!

Für alle, die in Sachen Sport etwas zu verkaufen oder zu verschenken haben bzw. etwas Bestimmtes suchen. Senden Sie Ihre Anzeige per Mail an: taube@inaller-munde.de bis spätestens zum nächsten Ein-sendeschluss des nächsten TopFit-Heftes.

von Siglinde Städele

Anzeigen:

- K-swiss Tennis-Damenschuhe Gr. 40/41, EUR 20,-
- UhlSport Hallenfußballschuhe Gr. 32, EUR 15,-
- div. Tennisschläger zu verschenken (für Anfänger zum Ausprobieren).

Tel: 07561/71854.

Getränkevertrieb Helmut Miller

Martinsweg 4, Urlaub
88299 Leutkirch
Tel. 07567/1350



Partyservice
Biertische und Bänke, Durchlaufkühler usw.

Heimdienst
zuverlässig und preisgünstig

Abholmarkt
Am Buchenhang 3, Urlaub
Mo.-Fr. 14.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 8.00 – 13.00 Uhr



- Shop
- Waschanlage
- SB-Waschboxen
- Staubsauger
- Kfz-Meisterbetrieb
- Neu- & Gebrauchtwagen
- Inspektion aller Fabrikate
- TÜV
- Bremsen und Reifen

OMV Station Seitz

Memminger Str. 64 · 88299 Leutkirch
Tel. 0 75 61/36 66 · Fax 0 75 61/ 7 28 88



Mehr bewegen.

Auf Ihr Kommen freut sich das OMV-Team

Tennissaison startet Anfang Mai

Bereits am 06.05.07 startet für die Herren 40-Mannschaft die neue Saison. Nachdem man im letzten Jahr die Verbandsklasse halten konnte, will man in diesem Jahr wenn es gut läuft um den Aufstieg in die Verbandsliga mitspielen. Die Mannen um Bene Sgier haben dafür auch Verstärkung erhalten. Von der 1. Herrenmannschaft wechselt Jörg Müller und aus Wangen kommt Wolfgang Natterer zum Team hinzu. Durch diese neuen Spieler wird die Mannschaft sicherlich noch ausgeglichener und kann um den Aufstieg sicher mitspielen.

Die Herren 40 II wollen wie in den vergangenen Jahren um die vorderen Plätze mitspielen, aber vor allem soll wieder die Geselligkeit und der Spaß am Tennis im Vordergrund stehen. Durch die Zugänge der Herren 40 I wird aber sicher auch die 2. Mannschaft davon profitieren. Auch bei der 1. Herrenmannschaft hat sich einiges getan. Paul Groseker steht durch sein Studium in Essen nur noch sporadisch zur Verfügung. Felix Groseker wird wegen einer OP ebenfalls nicht spielen können, Jörg Müller wechselte zu den Herren 40 und hinter Eugen Ringer steht auch noch ein kleines Fragezeichen. Damit stehen als Stammkräfte nur noch Daniel Müller und Thomas Weber für die ganze Saison zur Verfügung. Durch die gute Jugendarbeit hat man aber einige vielversprechende Nachwuchstalente, die in der kommenden Saison in der 1. Mannschaft eingesetzt werden. Ebenfalls konnte man mit Michael Weiss vom TC Leutkirch einen sehr guten Neuzugang vermelden. Er wird der jungen Mannschaft sicherlich viel Halt und Erfahrung mitgeben. Die 2. Herrenmannschaft wird wie in den vergangenen Jahren mit einer guten Mischung aus den etablierten Älteren und den jungen Wilden aus den Junioren zusammengestellt. Sie werden wie-

der versuchen, für einige Überraschungen zu sorgen. Auch die Damen können etwas erfreuliches berichten. Überraschend ist man vergangene Saison in die Bezirksklasse 1 aufgestiegen. Als bestes zweitplatziertes Team aller Mannschaften der Bezirksklasse 2 hat Sportwart Bene Sgier mitgeteilt bekommen, dass die Mannschaft in der kommenden Saison eine Klasse höher spielt. Verstärken konnte sich das Team um Kerstin Martin mit Denise Fesenmayr vom TC Leutkirch, die zwar nicht die ganze Saison spielen wird, aber das Team sicherlich in ein paar Spielen unterstützen und auch verstärken kann.

Die Mannschaften des SVH spielen in folgenden Klassen:

- 1. Herrenmannschaft: Bezirksklasse 1
- 2. Herrenmannschaft: Kreisklasse 3
- Damenmannschaft: Bezirksklasse 1
- Herren 40 I: Verbandsklasse
- Herren 40 II: Kreisklasse 1

7. Preis-Schafkopfturnier des SVH

Bereits zum siebten Mal veranstaltete die Tennisabteilung vom SV Herlazhofen am Samstag, 10. März 2007 ein Preis-Schafkopfturnier im Feuerwehrhaus in Herlazhofen. Diese Veranstaltung ist mittlerweile eine Institution bei den Schafkopfern, die nicht nur aus dem Leutkircher-Raum, sondern auch aus dem benachbarten Bayern zahlreich anwesend waren. Das Feuerwehrhaus war mit 64 Personen wieder restlos gefüllt.

Nach 60 Partien an den 16 Tischen stand dann auch mit Heinz Werner der Sieger fest. Er kam auf sensationelle 170 Punkte und gewann die Siebprämie von 130 Euro. Georg Mayer wurde mit 150 Punkten zweiter und gewann 100 Euro.

printmedien
corporate design
marketing
multimedia
internet
events

in aller munde gmbh
lindenstraße 8
88299 leutkirch/allgäu

telefon 0 75 61 / 90 99-0
telefax 0 75 61 / 90 99-19
www.inallermunde.de

Bürobedarf und Schreibwaren vom Fachgeschäft

Papier
wagenseil

Bürobedarf-Schreibwaren
Memminger Str. 17
88299 Leutkirch
Tel. 0 75 61 / 26 27



Auch diese Vereinszeitung
wurde von uns gedruckt



OPTIKSCHWÖRER

Brillenmode in Leutkirch
Obere Vorstadtstr. 3 - T. 0 75 61 / 36 31

Rupert Buffler & Söhne

Leutkirch-Heggelbach • Telefon 0 75 61 / 43 44

- Kieswerk
- Transporte
- Erdbewegungen

Metzgerei

STÖR

Inhaber: Thaddaeus Rimmel

Tradition und Qualität
seit 1844

- Wir beziehen unser Fleisch
nur von heimischen Tieren
- Plattenservice mit
Wurst- und Käseplatten
- Unser Tip für jede Gelegenheit:
belegte, garnierte Brötchen

Täglich durchgehend geöffnet • samstags bis 12.30 Uhr

Tennis

von Thomas Weber

75 Euro gewann die Herlazhoferin Kerstin Martin, die mit 146 Punkten den dritten Platz belegte.

Die weiteren Platzierungen und Gewinne:

4.) Raimund Klicker	50 Euro
5.) Markus Martin	45 Euro
6.) Bruno Hutter	40 Euro
7.) Manfred Fink	35 Euro
8.) Katrin Groseker	30 Euro
9.) Karl Miller	25 Euro
10.) Hans Elmer	20 Euro



Vorn v.l.n.r.: Kerstin Martin (3. Platz), Heinz Werner (1. Platz), Georg Mayer (2. Platz)
Hinten v.l.n.r.: Thomas Weber, Xaver Schäffeler (Turnierleitung), Ede Schwägele u. Rainer Notz

Den Saupreis mit 48 Punkten gewann Helmut Gögler. Zum Abschluss bedankte sich die Spielleitung bei allen Teilnehmern für den regen Zuspruch und gratulierte den Siegern. Auch im nächsten Jahr veranstaltet die Tennisabteilung vom SVH wieder ein Preis-Schafkopfturnier. Nach der Siegerehrung wurde in gemütlichen Runden natürlich noch kräftig weitergespielt und erst mit dem Morgengrauen um drei Uhr kamen die letzten aus dem Feuerwehrhaus nach Hause.

Sonderschau



Freude am Fahren

Ihr Partner für

- BMW Neuwagen
- BMW Vorfürwagen
- BMW Jahreswagen
- BMW Dienstwagen
- Gebrauchtwagen aller Fabrikate
- Leasing und Finanzierung
- Service
- Original BMW-Teile und Zubehör

Mayer + Kloos

Nadlerstr. 3, 88299 Leutkirch
www.bmw-mayer-kloos.de
Tel. 07561 9868-30, Fax 07561 9868-59

++ Damen-Tennis ++ Damen-Tennis ++

- WER:** Alle Damen des Tennisverein's und die, die es werden wollen!
- WARUM:** Fit werden für die neue Tennissaison, sich kennenlernen, Spass haben, Spielpartner finden,...
- WO:** Gymnastikhalle Herlazhofen
- WANN:** Fr, den 20.04.07 um 20 Uhr
Fr, den 27.04.07 um 20 Uhr
(bitte Sportkleidung mitbringen!)

Aufnahmegebühr wurde gestrichen



Edmund Schwägele,
neuer Tennis-Abteilungsleiter

Neben den Neuwahlen des Abteilungsleiters stand bei der Hauptversammlung der Abteilung Tennis noch die Streichung der Aufnahmegebühr für Neumitglieder an.

Nach fünf Jahren stand Georg Geissler als Abteilungsleiter leider nicht mehr zur Verfügung. Mit Edmund Schwägele konnte aber schnell ein neuer Mann als Führungsspitze der Tennisabteilung gewonnen werden. Seinen Job als stellvertretender Abteilungsleiter übernimmt in Zukunft

Joachim Falter, der gleichzeitig auch als Kassier bestätigt wurde. Ebenfalls im Amt bestätigt wurden Bene Sgier als Sportwart, Claudia Schneider (Jugendleiterin), Margit Schwägele (Eventmanagerin), Uschi Sigg (Frauenvertreterin), Ingrid Fischer (Schriftführerin) und Thomas Weber (Pressewart). Als erste Amtshandlung hatte Edmund Schwägele den Antrag zur Streichung der Aufnahmegebühr zu behandeln. Dieser Antrag wurde ohne Gegenstimme angenommen. In Zukunft müssen Neumitglieder und bestehende Mitglieder, die volljährig werden keine Aufnahmegebühr mehr bezahlen. Dies ist sicherlich ein Schritt, um wieder neue Mitglieder für den Verein zu gewinnen.

Tennis Kinder- und Jugend

Die Winterzeit hält uns nicht davon ab Sport zu treiben und Tennis zu spielen. Jeden Samstag gibt es in der Gymnastikhalle in Herlazhofen die Gelegenheit dazu, der runden Kugel nachzujagen.



Ca. 20 Kinder und Jugendliche besuchen regelmäßig und fleißig die Tenniseinheiten und haben sehr viel Spaß an den insgesamt drei Stunden,

Wurstbraterei
Partyservice
Kantinenbetrieb
Prinz

Prinz Manfred
Lausitzer Str. 5
88299 Leutkirch
Tel. 07561/71886

Autohaus

Fähndrich

Ihr Partner für Volkswagen und Audi

Neuwagen, Jahreswagen, Gebrauchtwagen,
Unfallinstandsetzung, Autolackiererei, Reifendienst,
TÜV/ AU Service, Kundendienst,
Klima-Service

Herlazhofen - Im Ösch 8 - 88299 Leutkirch - Telefon 0 75 61 / 23 00



Fliesenfachgeschäft

Fliesen
Platten
Natursteinarbeiten



Hans Seitz ▽ Fliesenlegermeister

Lorenz-Hengler-Straße 23 · 88299 Leutkirch-Reichenhofen
Telefon 075 61/7 03 96 · Telefax 075 61/91 45 56

HiFi - Video - TV

Fachmännische Beratung und
bekannt guter Kundendienst

Radio-Rommel

Kornhausstraße 5 · 88299 Leutkirch · Tel. 07561/4225

Nach dem Sport ...
... Erholung und Erfrischung
im TSG Vereinsheim



Auf Ihren Besuch
freut sich

R. Weidner

Öffnungszeiten:

Di.-Fr.: 11.00 – 14.00 Uhr
17.00 – 1.00 Uhr

Sa.: 11.00 – 1.00 Uhr

So.: 10.00 – 1.00 Uhr

Montag Ruhetag

die von unseren Tennistrainern angeboten werden. Neben allerlei Ballspiele und Bewegungsspielen wird auch in kleinen Schritten der Umgang mit dem Tennisball trainiert. In der Fasnetszeit hatten wir auch jede Menge Spaß. Im Training standen keine Kinder mehr da, sondern Zauberer, Piraten, Tiger, Hexen,... versammelten sich in der Halle und wollten fit bleiben! Wir wünschen noch einige schöne erfolgreiche Tennisereinheiten bis die Sommersaison im Mai beginnt. Die einzelnen Trainingszeiten werden in den jeweiligen Gruppen bekanntgegeben.



Herzlichen Glückwunsch zum 2. Platz. Die jungen Tennismädchen haben bei der Mini-Playback-Show der Musikkapelle am Faschingsfreitag eine super Vorführung geboten

Impressum

Herausgeber:
Sportverein Herlazhofen,
Postfach, 88299 Leutkirch

Entwurf, Satz und Gestaltung:
inallermunde kreativhaus
Lindenstr. 8, 88299 Leutkirch
www.inallermunde.de

Objektbetreuung:
Jennifer Taube
taube@inallermunde.de
Telefon: 0 75 61/9099-15

Druck:
Rud. Roth
Poststr. 22, 88299 Leutkirch



**Metzgerei
Brenner-Nägele**

seit 1878

Ihn. Michael Brenner
Leutkirch · Marktstr. 11 · Tel. 6031

Ihre  -Marke in Leutkirch

**Spitzenqualität – bestes Fleisch aus der Region –
täglich frisch.**

Täglich durchgehend geöffnet, Samstag 7.30 bis 12.30 Uhr.

Fahrschule

pfahl

Inhaber: Jan Oesterle
Maucherstrasse 38
88299 Leutkirch/Allgäu
Telefon 0 75 61 - 38 07
Telefax 0 75 61 - 38 84
Mobil 0170 - 83 72 481
info@fahrschule-pfahl.de
www.fahrschule-pfahl.de

Unterricht:
Montag und Mittwoch 19.00 Uhr
Anmeldung ab 18.30 Uhr

**++ Achtung ++ Achtung ++ Achtung ++
++ Achtung ++ Achtung ++ Achtung ++**

Bitte achtet unbedingt darauf, dass die Halle wirklich nur mit Hallenschuhen betreten wird. In letzter Zeit kommt es gehäuft vor, dass der Hallenboden mit schwarzen Strichen verschmiert ist. Noch schlimmer ist, dass man den Eindruck hat, dass gelegentlich die Halle mit Straßenschuhen betreten wird. Deshalb der dringende Appell an alle Übungsleiter und Sporttreibenden :

Betretet die Halle nur mit geeigneten Schuhen!

10 Jahre:
Carl Schaden
Marvin Ringer
Ina Dobelmann
Stefanie Weber
Teresa Huber
Joachim Wohlfahrt

20 Jahre:
Albert Andrinet
Tanja Gredler

40 Jahre:
Christian Skrodzki
Jörg Müller

50 Jahre:
Angelika Lenz
Margit Schwägele
Carmen Rapp-Wulf
Margarethe Bauer
Herbert Reindel

60 Jahre:
Rudi Weitzenegger

70 Jahre:
Wolfgang Lang
Ludwig David

Geburtstage

Redaktionsschluss
für die nächste TopFit
Ausgabe ist am **08.06.2007!**
Wenn möglich bitte
rechtzeitig alle Artikel + Rubrik
und Bilder per E-Mail an:
taube@inallermunde.de



Sport Dörner

Werkhausgasse 2
88299 Leutkirch im Allgäu
Telefon 0 75 61/25 37
Telefax 0 75 61/7 05 92

**Ihr Sportfachgeschäft
mit der persönlichen Beratung!**



Inhaber: Achim Schmid

Friesenhofen-Bahnhof 27
88299 Leutkirch

Telefon 07567 988 977
oder 07567 988 965



Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch–Freitag: 11.30–14.00 Uhr & ab 17.00 Uhr
Samstag und Sonntag: ab 10.00 Uhr • Dienstag: Ruhetag
Außerhalb der Öffnungszeiten sind wir für Gruppen oder
Feierlichkeiten je nach Terminabsprache gerne für Sie da!

Interview mit Robert: Gruppe 1 beim Tennis

Warum spielst du Tennis?

Weil Sport mir Spaß macht und beim Tennis kann man so cool schlagen.

Was macht dir im Training besonders Spaß?

Das Schlagen des Balles macht mir sehr viel Spaß und das wir einige andere Spiele machen.

Willst du mal ein Tennisprofi werden?

Ich will kein Profi werden, aber es irgendwann mal gut können!

Was machst du außer Tennis noch für Sport?

Mit Liegestützen habe ich aufgegeben, jetzt trainiere ich mit Hanteln!

Fussball

Jugendturnier des SV Herlazhofen

Blitzenreute und Aichstetten siegreich!

Das 1. Jugendturnier des SV Herlazhofen für E- und F-Jugendmannschaften am Sonntag, 28.01.07 hat hervorragenden Anklang gefunden. Die Zuschauerränge waren gut gefüllt und am Schluss konnte jeder Spieler einen kleinen Pokal nach Hause nehmen. Bei der E-Jugend gewann die Mannschaft aus Blitzenreute und bei der F-Jugend setzte sich der SV Aichstetten durch.

Bereits morgens um 9 Uhr ging es für die E-Jugendlichen in zwei Gruppen mit je fünf Mannschaften los. Für das Halbfinale konnten sich dann die Mannschaften aus Unterzeil, Gebrazhofen, Blitzenreute und Herlazhofen für das Halbfinale qualifizieren. Im ersten Halbfinale hatte dann der SC Unterzeil knapp mit 1:0 gegen den SV Herlazhofen die Nase vorne. Der SV Blitzenreute gewann das zweite Halbfinale klar mit 5:0 gegen Gebrazhofen und zog gegen den SC Unterzeil ins Finale ein. Hier verlief es dann recht ausgeglichen und weder Unterzeil noch Blitzenreute konnte selbst nach drei Minuten Verlängerung kein Tor erzielen. Im Neunmeterschießen war dann der SV Blitzenreute der glückliche aber

von Thomas Weber

verdiente Sieger des E-Jugendturniers. Die weiteren Platzierungen:

3. SV Gebrazhofen • 4. SV Herlazhofen

5. FC Wuchzenhofen • 6. SV Seibranz

7. SV Beuren • 8. SV Aichstetten

9. FC Leutkirch III • 10. SV Herlazhofen II



Nachmittags waren dann die Jungs von der F-Jugend an der Reihe. Nach spannenden Spielen in der Vorrunde konnten sich hier die Mannschaften vom SV Aichstetten, SV Arnach, SV Gebrazhofen und SV Herlazhofen für das Halbfinale qualifizieren. In der Partie SV Aichstetten gegen den SV Herlazhofen war der SVA die spielbestimmende Mannschaft und konnte mit einem verdienten 2:0-Erfolg ins Endspiel einziehen. Im zweiten Halbfinale setzte sich dann die Truppe aus Gebrazhofen knapp mit 1:0 gegen den SV Arnach durch. Das Endspiel zwischen Aichstetten und Gebrazhofen war dann sehr ausgegli-

chen, doch am Ende setzten sich die Aichstetter mit 2:0 durch und gewannen das Turnier. Die weiteren Platzierungen:

- 3. SV Herlazhofen • 4. SV Arnach
- 5. SV Immenried • 6. SC Markdorf
- 7. TSG Bad Wurzach • 8. SV Beuren
- 9. FV Ravensburg II, 10. TSV Aitrach.



Bei den Siegerehrungen der beiden Turniere bedankte sich der SV Herlazhofen zuerst bei der Stadt Leutkirch für die Überlassung der Halle. Ebenfalls großen Dank und Lob ging an die Schiedsrichter Joe Ringer, Richard Kämmler, Mark Manthei, Hans-Peter Nägele und an Sanitäter Wolfgang Wirthenson. Weiter galt auch noch ein Dank der Kreissparkasse Ravensburg, durch deren Unterstützung es möglich war, dass jeder Spieler einen kleinen Pokal mit nach Hause nehmen durfte. Die Turnierleitung kündigte an, auch im nächsten Jahr das Turnier in gleicher Form wieder durchzuführen.

“1. FC Spunk” gewinnt Herlazhofer Gerümpelturnier

Beim 18. Hallenfußball-Gerümpelturnier am 27. Januar konnte die Leutkircher Mannschaft 1. FC Spunk den Titel erringen. Die Leutkircher setzten sich im Finale gegen die Mannschaft Rüttelschwanz Pinguine durch.

Durch das sehr starke Teilnehmerfeld und die jeweils sehr ausgeglichenen Gruppen kam es schon in der Vorrunde zu attraktiven Spielen. Der Druck nicht ganz so hoch, da vier Mannschaften jeder Gruppe das Achtelfinale erreichten. Das Achtelfinale wurde dann zum ersten Mal in einem Hin- und Rückspiel ausgetragen. Hier kam es dann teilweise zu sehr spannenden und hart umkämpften Spielen um den Einzug ins Viertelfinale. Letztendlich konnten sich dann die Mannschaften von Junge Dame, Die Tannheimer, 1. FC Spunk, Absolut tight, Happy Hippos, Santos Zico, Rüttelschwanz Pinguine und Team Samba für das Viertelfinale qualifizieren. Hier setzten sich dann die Mannschaften Junge Dame, 1. FC Spunk, Santos Zico und Rüttelschwanz Pinguine durch. Im ersten Halbfinale standen sich somit Junge Dame und 1. FC Spunk gegenüber. Hier konnten sich die Leutkircher vom 1. FC Spunk mit 2:0 durchsetzen. Das zweite Halbfinale gewannen die Rüttelschwanz Pinguine gegen Santos Zico knapp mit 1:0 und zogen ebenfalls ins Finale ein. Das Spiel um Platz drei gewannen dann Santos Zico im Neunmeterschießen gegen die Junge Dame. Das Finale war sehr ausgeglichen und konnte nach regulärer Spielzeit noch nicht entschieden werden. Somit musste um den Titel des Leutkircher-Hallenkönigs ein Neunmeterschießen entscheiden. Hier war dann der 1. FC Spunk die glücklichere Mannschaft und konnte wieder einmal das Turnier gewinnen.

Die weiteren Platzierungen:

- 5. Die Tannheimer • 6. Absolut tight,
- 7. Happy Hippos • 8. Team Samba

Bei der Siegerehrung bedankte sich die Turnierleitung zuerst bei allen teilnehmenden Mannschaften für die besondere Fairness aller Spieler. Besonderer Dank ging an die Stadt Leutkirch für die Bereitstellung der Halle und an die beiden Hausmeister der Halle. Weiter bedankte sich die Turnierleitung vor allem bei Sanitäter Wolfgang Wirthenson und bei den Schiedsrichtern Norbert Fortenbacher und Andreas Schele.

Sommerferienprogramm 2007

Noch rieselt der Schnee und die Krokusse spitzen heraus, aber dennoch müssen wir schon an den Sommer 2007 denken und damit auch verbunden das nun schon traditionelle Ferienprogramm, welches wir unseren Kindern nicht vorenthalten wollen.

Diesbezüglich sind wir von der Gymnastikabteilung auf Unterstützung angewiesen, damit wir wieder ein buntgemischtes Angebot bieten können. Wer von euch nun also eine Idee, ein Vorhaben oder sonstiges ausführen oder begleiten will, kann sich schon gerne in den nächsten Wochen bei Doris Dobelmann (Tel.: 71216) oder Simone Mack (Tel.: 987127) melden. Kursangebote werden terminlich immer mit dem Verantwortlichen abgestimmt und Mithilfe von Aktionen sind immer regelbar, was eben Räumlichkeiten, Material oder sonstiges betrifft.

**Also hiermit der Aufruf an alle:
Wer ein Anliegen hat kann sich gerne melden.**

Grosser Wunsch!

Einen Barren wünschen sich die Kinder und auch die Übungsleiterinnen vom Sportverein Herlazhofen, um ihr Sportangebot auszuweiten.

ABER, so ein Gerät ist sehr teuer! Unser Ziel ist es, nun auf diesen Barren zu sparen und wir würden uns sehr über Spenden freuen. Drei Spenden sind dazu schon eingegangen. Dafür herzlichen Dank an die Firmen „ate“ und an das inallermunde kreativhaus, sowie an die Freunde von PRAWDA Hennastall.

VIelen DANK! Die Kinder vom SVH

Ein neuer Wind weht beim SVH

Ämterwechsel war angesagt bei der Mitgliederversammlung. Aus uns allen bekannten Gründen ist es nirgends so einfach Karriere zu machen als im Verein. Von der Abteilungsleiterin zur 1. Vorsitzenden, von der zweiten Vorsitzenden zur Abteilungsleiterin – auch das kann ich ohne weiteres als Sprung in der Vereinskariere ansehen, die An- bzw. die Herausforderung wächst allemal!

Die Fußstapfen, in die jeweils getreten wird, sind groß. Christian hat einen optimal aufgestellten Verein hinterlassen, der sich sehen lassen kann. Ruth ist jedoch in meinen Augen wie geschaffen, dieses Amt weiter zu führen, da sie über ein bemerkenswertes Maß an Idealismus und Tatenrang verfügt. Das hat sie in den letzten 8 Jahren als Abteilungsleiterin von Gymnastik gezeigt. Und genau hier werde ich wohl künftig gefordert sein – nun, ich kann im Moment nur sagen: Ich werde mein Bestes tun... Die vielen treuen Übungsleiterinnen, sonstigen Helferinnen, Ideenträger, fleißigen Arbeitsbienen und konstruktiven Kritiker habe ich ja ebenfalls an meiner Seite. Nun denn, packen wir's an...



Eva Wäcke gibt mit Elli Thaler Carola Hilfestellung beim Trampolinsprung



Brigitte Gaile beobachtet mit Julia und Maria die Bankhüpfer

Wir stellen uns vor

Mein Name ist Susanne Mack, ich wohne in Herlazhofen und bin vor kurzem als Beisitzer der Gymnastikabteilung in den Gesamtausschuss des SVH gewählt worden.

Seit 1977 bin ich Mitglied beim SVH. Ich bin aktiv in der Donnerstagsgymnastikgruppe und am Freitagabend beim Stepp-Aerobic. Außerdem bin ich ein begeisterter Nordic Walking Fan und betreibe diese Sportart auch regelmäßig. Ich habe auch schon einen Kurs als Nordic Walking Basic Instruktor absolviert. Ich bin gespannt auf die neue Aufgabe als Beisitzer.



Mein Name ist Hanna Falter, bin 21 Jahre alt und wohne in Leutkirch. Seit ca. zwei Jahren bin ich in der Dienstagsgruppe bei Tanja und Maria.

Weil es mir beim SVH so gut gefällt, habe ich spontan ja gesagt, als Ruth mich als Beirätin vorschlug. Anders als beispielsweise in einem Fitnessstudio können in einem Verein Sportler für wenig Geld in Hallen oder auf Plätzen trainieren. Dies funktioniert aber nur durch Ehrenämter, die zudem noch dir Freude bringen, in einer Gemeinschaft etwas zu organisieren und durchzuführen. Ich bin gespannt auf meine neue Aufgabe und freue mich darauf.



Abteilungsleiterin Gymnastik Siglinde Städele

Infos der Abteilung Gymnastik

Als Beisitzer aufgehört haben Rita Kehl und Marie-Luise Futscher. Rita Kehl hatte das Amt als Beisitzerin der Gymnastikabteilung im Ausschuss des Hauptvereins inne seit 2001. 6 Jahre Ehrenamt können sich sehen lassen. Sie sorgte mit ihren Näh-Künsten im Übrigen für eine neue SVH-Fahne!!!!

Marie-Luise Futscher war Beisitzerin seit März 2005. Jetzt wendet sie sich leider anderen Aufgaben zu. Margit Schwägele und Volker Schlipp haben die Gruppe Leichtathletik in andere Hände übergeben. Margit, unsere Allroundtalent und Tausendsassa in Sachen Kinder- bzw. Jugendsport und seit sage und schreibe über 20 Jahren Übungsleitertätigkeit in diesem Bereich überlässt das Leichtathletik-Training künftig anderen. Aus einer ursprünglichen Allround-Sportgruppe heraus entstand 1988!!! eine zusätzliche Leichtathletik-Gruppe. Dank Margit Schwägele und ab ca 1995 (?) auch Volker Schlipp hatten hier viele kleine Leichtathleten ihren Spaß und ihre kleinen Erfolge. Dass unsere Mitgliederzahl im Verein stetig wuchs ist mit Sicherheit auch ihr anzurechnen, da gerade die Zahl der Kinder und Jugendlichen, dank Leichtathletik, dank Einrad, dank Allroundturnen stark anstieg. Dass sie uns erhalten bleibt und alle anderen Gruppen in gewohnter Manier weiterführt, das ist ihrem unerschöpflichen Idealismus und ihrer Liebe zu den Kindern und zum Sport zu verdanken. Was täten wir bloß ohne sie...

Irma Mahler war 6 Jahre beim Kinderturnen neben Elli Thaler tätig. Irma hat ihr Amt jetzt aus zeitlichen Gründen übergeben müssen bzw. können. Bestimmt steht sie irgendwann wieder mal für einen Vereinsposten zur Verfügung!

- Neu im ÜL-Team Skigymnastik sind Siegfried Gaile und Karin Buhmann.

- Neu im ÜL-Team Kinderturnen sind Eva Wäckerle und Brigitte Gaile.
- Neu im ÜL-Team Mutter-Kind-Turnen sind Petra Eißler und Sabine Pohl.

Nordic Walking

Kaum eine andere Sportart ist so ganzheitlich gesund wie der Laufsport.

Egal, ob nun Jogging, Walking oder Nordic Walking, bei kaum einer anderen Sportart wird das Herz-Kreislauf System so in Schwung gebracht, der Muskelapparat so nachhaltig gestärkt wie beim Laufsport. Außerdem stabilisiert der Laufsport das Immunsystem, da man durch die regelmäßige Bewegung an der frischen Luft weniger anfällig für Infektionskrankheiten ist.

Wer Interesse an einem Nordic Walking Kurs für Frauen oder Männer hat, kann sich in der Gymnastikhalle in Herlazhofen in eine Liste eintragen.

Yoga Yoga Yoga Yoga

Der Weg zu Gesundheit, Entspannung und innerer Kraft. Wer hat Lust auf Yoga? Nachdem das Interesse beim letzten Mal sehr groß war, findet eine weitere Kurseinheit statt.

Voraussichtlicher Beginn am :

Dienstag, den 17. April, um 9.00 Uhr

(Bei ausreichend vielen Anmeldungen werden zwei Gruppen gebildet, eine für jüngere und eine für ältere Teilnehmer)

- 8.30 Uhr–9.45 Uhr für die Jüngeren
- 10.00 Uhr–11.15 Uhr für die Älteren

Der Kurs findet nicht in der Gymnastikhalle statt, sondern im Turn-Raum des Kindergartens Herlazhofen. Kursleiterin ist auch dieses Mal Frau Hildegard Thierberger, ausgebildete Übungsleiterin für Rückenschule und Yoga. Die Kursgebühren für 5 Einheiten werden je nach Teilnehmerzahl zwischen 22,- und 25,- Euro liegen. (Zusätzlich 3,- Euro als Nicht-Mitglied des SVH).

**Anmeldungen bitte bis spätestens
05. April unter Telefon:**

Siglinde Städele Tel.: 07561/71854 ab 17.00 Uhr
und Doris Dobelmann Tel.: 07561/71216

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!
Im Herbst wird eventuell auch ein Abendkurs angeboten.

Theo, Theo ist fit...

... wie ein Clown, der das Balancieren lernen will. Lustig, wie es sich für die fünfte Jahreszeit gehört, ging es auch beim Fasnetsturnen zu, wobei der sportliche Antrieb nie zu kurz gekommen ist.



Alle in einem Boot – da sieht man doch wieder, wie klein die Gruppe ist und wir immer noch feste auf neue Turnkinder hoffen, denn die wöchentliche Turnstunde bringt vor allem den Kindern was, wobei die Mamis auch zum Schwitzen kommen. Weitere Fotos vom Mu-Ki-Tu findet ihr in unserer Bildergalerie der SV-Herlazhofen-Webseite unter www.sv-herlazhofen.de. Franziska Haser und ich, Simone Mack, werden die Leitung des Mu-Ki-Tu noch in diesem Jahr an Petra Eißler aus Leutkirch und Sabine Pohl aus Heggelbach übergeben. Diese neuen Mamis waren bzw. sind mit ihren Erstgeborenen schon bei uns dabei gewesen und werden sicherlich mit neuen Ideen, frischen Schwung und Elan mitbringen. Genauer dazu gibt es dann sicher in der nächsten Ausgabe.

Turngala Ulm

Zwei voll besetzte PKWs sportbegeisterter SVHler waren live dabei. Als „Wunderwelt des Turnens“ wurde sie beschrieben und dies zu Recht. Ein geniales Programm mit Akrobatik, Artistik, Tanz, Sprung, Rhythmischer Sportgymnastik, Reckturnen und Jonglieren wurde uns geboten. Fürs Lachen zwischendurch war der Kabarettist Klaus Birk zuständig.

Noah Mack erlebte es so:

Die Turngala war super und sehr interessant. Die Kunststücke waren einfach klasse. Frank Wolf war finde ich, der Beste. (Frank Wolf – „Hot Wheels of Berlin“, hat atemberaubende Artistik auf seinem Fahrrad vollführt und alle Zuschauer mit seinem lockeren Auftritt mitgerissen.) Soslan Suanov ist einfach cool mit den 9 Bällen (Jongleur). Es war cool, alle waren einfach prima! Sie machen tolle Kunststücke und Sie sind Hammer!



Fussball-Jugend



SVH Hallen-Sportangebot

Termin	Angebot	Ansprechpartner	Start
Montag			
08.00 - 09.00 h	Hallenreinigung	Marlies Rauh	
09.00 - 12.00 h	Schulsport		
16.00 - 17.15 h	Vorschulturnen	Irma Mahler / Elli Thaler	
19.00 - 20.00 h	Freizeitgruppe	Wolfgang Thaler	
20.05 - 21.10 h	Gymnastik	Ingrid Falter	
Dienstag			
08.45 - 09.45 h	Stepp-Aerobic	Marlies Rauh	
10.00 - 10.45 h	Mutter-Kind-Turnen	Simone Mack, Franziska Haser	
18.15 - 19.15 h	Skigymnastik	S. Kofler, S. Gaile, K. Buhmann	
19.15 - 20.15 h	Gymnastik	Maria Gessler, Tanja Gredler	
Mittwoch			
18.30 - 19.30 h	Gymnastik	Michaela Kalmbach	
19.30 - 22.00 h	Tischtennis	Hans-Jürgen Götz	
Donnerstag			
17.30 - 18.30 h	Mädchenturnen	M. Rauh, O. Gaile, M. Schwägele, L. Geissler, D. Dobelmann	
18.30 - 19.40 h	Tischtennis Jugend	Rosi Völlinger	
19.45 - 21.15	Gymnastik	Marlies Rauh	
Freitag			
08.00 - 09.00 h	Hallenreinigung	Marlies Rauh	
09.00 - 12.00 h	Kindergarten-Turnen		
16.15 - 17.15 h	Fußball Bambinis	Walter Schwarz	
17.15 - 18.40 h	Fußball F-Jugend	Walter Pachonick	
18.45 - 20.00 h	Stepp-Aerobic	Marlies Rauh	
20.00 - 21.30 h	Volleyball	Joachim Falter	
Samstag			
11.30 - 12.20 h	Tennis Bambini	Claudia Schneider	
12.30 - 13.30 h	Tennis Bambini	Claudia Schneider	
13.30 - 14.30 h	Tennis Kinder	Gregor Falter, Martin Gröber	
14.30 - 16.00 h	Tennis Jugend	Joachim Falter	13. Jan. 2007
16.00 - 17.30 h	Fußball E-Jugend	Hermann Dorn	
Sonntag			
10.00 - 12.30 h	Volleyball	Rainer Notz	
13.00 - 15.00 h	Fußball Aktive	Markus Martin	

Weitere Auskünfte erteilt Ruth Groseker (Tel. 07561 / 6573). Stand: 18.09.2006



88299 Leutkirch 4

(Tautenhofen)

Tel. 07561/3621



Bagger- und Transportunternehmen

Ausführung von Bauaushubarbeiten
Abbrucharbeiten - Erdbewegungen
Lieferung von Sand, Kies und Humus



HUBERT REISCHMANN - LEUTKIRCH

Büro: Goethestraße 5 – Tel. 075 61/47 83 – Lager: Ölmühlestraße 1 – Tel. 075 61/38 74



*individuell geplant, gefertigt und
montiert zu einem fairen Preis*

Schreinerei

DAVID GmbH + CO.KG

Moorbadstraße 9
Herfahofen
88299 Leutkirch

Tel. 07561/5242
Fax 07561/71788

Internet: www.schreinerei-david.de
E-Mail: info@schreinerei-david.de



Holztechnik
Möbel nach Maß
Innenausbau
Türen/Fenster
CNC Bohr- und
Frästechnik

Das führende Sportfachgeschäft



Spinnereistr. 1
WANGEN
(ehem. Erba-
Gebäude)

Das führende
Sportfachgeschäft
mit kompetenter
Beratung !

Vereinsport
Freizeitsport
Outdoor/Trekking
Tennis /Inliner

Neu: Adidas
Kinderbekleidung
Kettler-Trimmgeräte

...und vieles mehr..
auf 1500 m²

Für die Frühlingszeit

Kinderschaukeln, Spielbagger und vieles mehr

Das ideale Spielzeug für die wärmere Jahreszeit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



DAS APFEL- RADLER IST DA. NATÜRLICH VON HÄRLE.

Jetzt kommt zusammen, was zusammengehört.



**PROBIEREN UND
STAUNEN.**



Unser Bier braut Clemens Härtle